

Datum: 23.11.2023

Änderungsantrag der CDU-Fraktion

Antrag/Begründung:

Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für die Haushaltsjahre 2024 - 20232 - Übertragung Stephaneum

Das Haushaltskonsolidierungskonzept wird um folgenden Punkt ergänzt:

Das Gymnasium Stephaneum wird in die Trägerschaft des Salzlandkreises übertragen. Einsparung ca 400.000,- €

Begründung:

Wir sind stolz, dass das älteste Gymnasium des Landes in Aschersleben steht. Das wird sich auch nicht ändern.

In Zeiten in denen wir bei der Festbeleuchtung sparen, den Pflegeaufwand für Grünanlagen noch weiter herabsetzen und Spielplätze reduzieren, müssen zwangsläufig alle freiwilligen Aufgaben auf den Prüfstand.

Die eigentlich zuständigen Träger von Gymnasien sind im ganzen Land die Landkreise. Während die Stadt Aschersleben über die Kreisumlage den Betrieb der anderen Gymnasien im Landkreis mitfinanziert, werden Kosten des Stephaneums aus dem städtischen Haushalt beglichen.

Die Übertragung der Schule wird der Stadt in ihren Konsolidierungsbemühungen erheblich weiterhelfen. Jährliche Zuschüsse zzgl. Abschreibungen in Höhe von ca 400.000 € einzusparen, ermöglichen es an anderer Stelle im Haushalt wichtige Leistungen auch in Zukunft aufrechtzuerhalten.

Für die Stadt und Ihre Bürger entstehen durch diesen Schritt keine Nachteile.

Deckungsvorschlag:

Federführender Ausschuss:

Finanz- und Verwaltungsausschuss

zu beteiligende Ausschüsse:

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

Abstimmung im FIVA am 22.11.2023
2 Ja, 5 Nein, 1 Enth.

gez. B. Schigulski

Unterschrift